



Welterbe-Berglauf-Trophy

Bad Ems / St. Goarshausen

Presseinformation zur Welterbe-Berglauf-Trophy am 4. und 5. Juli 2009:

Alexandra Behrens und Markus Kessler Trophy-Sieger 2009

Landschaftsläufer begeistert von Welterbe-Berglauf-Trophy in Bad Ems und St. Goarshausen – Viel Lob für die Organisatoren, jedoch einmal mehr blieben die Teilnehmerzahlen hinter den Erwartungen zurück

Einmalig ist die räumliche Nähe zweier Welterbe im Rhein-Lahn-Kreis. Hier ein Parcours entlang des einstigen Schutzwalls beim Limeslauf, dort eine landschaftlich reizvolle Tour vom Rheinufer zur Burg Katz und entlang des Rheinsteigs zum Besucherzentrums bei der Loreley-Challenge im Oberen Mittelrheintal – die Läufer waren einmal mehr begeistert ob der Vielfalt an Eindrücken, aber auch von der akribischen Organisation, für die die veranstaltende Agentur wus-media in Zusammenarbeit mit dem Städten Bad Ems und St. Goarshausen sowie den sportlichen Ausrichtern Running Team Bad Ems und dem TV Weisel verantwortlich zeichnete. Mit Alexandra Behrens (Darmstadt) und Markus Kessler (Kassel) setzten sich in der Gesamtwertung zwei Läufer durch, die auch auf nationaler Ebene ein gewichtiges Wort mitsprechen können. Die Trophy-Gewinner dominierten die beiden Konkurrenzen an Lahn und Rhein, kamen aber ebenso angesichts des schwülwarmen Wetters in Schwitzen wie die zahlreichen Freizeit- und Hobbyläufer, die einmal mehr ein einmütiges Bekenntnis zum Fortbestand dieser attraktiven Laufserie abgaben, auch wenn die Teilnehmerzahlen einmal mehr hinter den Erwartungen der Veranstalter zurückblieben.

Landrat Günter Kern und der Bad Emser Stadtbürgermeister Ottmar Canz gaben am Samstagnachmittag im Kurzentrum vor Häcker's Kurhotel den Startschuss für ein schweißtreibendes Vergnügen. Schon an der ersten steilen Passage am Pfahlgraben splittete sich die Läufer­schar derart weit auseinander, dass schon an der Alten Kemmenauer Straße praktisch jeder Läufer auf der weißgekreideten Ideallinie seinen Weg am restaurierten Limesturm an der „Schönen Aussicht“ in Kemmenau nehmen konnte. Die trotz der kräftigen Steigung überaus geliebte Rampe im Kemmenauer Wald erwies sich einmal mehr als die ultimative Herausforderung, die allerdings keiner der Läuferinnen und Läufer vermissen wollte.

VERANSTALTER & ORGANISATION

wus-media, Am Gernböhl 1, D-64405 Niedernhausen-Fischbachtal
Fon: 0049-(0)6166-60216, Fax: 0049-(0)6166-60218
Email: info@wus-media.de, www.wus-media.de

www.berglauf.info

AUSRICHTER

Running Team Bad Ems
www.rt-bad-ems.de

TV Weisel 1912 e.V.
www.tvweisel.de



Welterbe-Berglauf-Trophy

Bad Ems / St. Goarshausen

Tagesschnellster war dabei Markus Kessler, Langstreckler des PSV Grün-Weiss Kassel und Mitarbeiter bei der Veranstaltungsagentur wus-media, der die 6 km lange Strecke in 27:49 Minuten zurückgelegt hatte. Fünzig Sekunden später folgte auf Rang zwei Thorsten Schneider (LAZ Puma Troisdorf/ Siegburg) vor Sebastian Kading (DJK Teutonia Waltrop). Bereits auf Rang neun des Gesamteinlaufes erreichte Alexandra Behrens, die deutsche Duathlonmeisterin vom ASC Darmstadt, nach 31:56 Minuten die „Schöne Aussicht“. Da die Koblenzer Mittelrhein-Marathon-Gewinnerin Ulrike Oetz als Zweite mit 33:22 Minuten schon einen kleinen Rückstand auszuweisen hatte, war bei den Frauen bereits die Entscheidung über den Trophygewinn gefallen. Aber nicht nur die Tagesschnellsten erhielten ihren verdienten Beifall, sondern auch – nein, vor allem die ältesten Starter bei dieser Welterbe-Herausforderung verdienten sich viel Respekt und Anerkennung. Dies gilt vor allem für den 81jährigen Fritz Schuhmann aus dem fränkischen Zeil am Main, der in 50:36 Minuten noch zahlreiche jüngere Laufkollegen hinter sich lassen konnte. Oder auch für die 70jährige Ursula Vilvo vom TV Huchem-Stammelh, die 52:43 Minuten benötigte.

Verbandsbürgermeister Dieter Claasen, assistiert von der „Loreley Angelika“, schickte am Sonntagmorgen direkt vom Rheinufer aus eine wohlgelaunte Läufer­schar auf die zweite Etappe über 7,8 km und 380 Höhenmeter, die ihre Hauptschwierigkeit bereits in der langen Treppenpassage vom Markt­platz aus hinauf zur Burg Katz hatte, während der Schlussanstieg am Rheinsteinig mit einem herrlichen Rundblick auf den tief unten liegenden „Vater Rhein“ eher als finaler Kick zu verstehen war. Im Kampf um den Tagessieg gab es ein „Gentleman Agreement“ zwischen Markus Kessler und Torsten Schneider, die nach 35:02 Minuten zeitgleich über die Ziellinie einliefen. Bei den Frauen hatte Alexandra Behrens bei ihrem zweiten Erfolg erneut zwei Minuten Vorsprung auf Ulrike Oetz.

Wertvolle Präsente, darunter auch etliche Flaschen Loreley-Riesling samt Loreley-Glas oder Atlanten des Mittelrheintales, wechselten an strahlende Sieger und Platzierte bei der Welterbe-Berglauf-Trophy in einem Siegerehrungsprocedere, das ebenso rekordverdächtig bereits um die Mittagszeit endete, so dass viele Teilnehmer samt Familie noch ausreichend lange hoch droben über dem Rhein verweilen konnten.

Kontakt wus-media:

wus-media, Am Gernböhl 1, D-64405 Niedernhausen-Fischbachtal

Fon: 0049-(0)6166-60216, Fax: 0049-(0)6166-60218

Email: info@wus-media.de, www.wus-media.de

VERANSTALTER & ORGANISATION

wus-media, Am Gernböhl 1, D-64405 Niedernhausen-Fischbachtal

Fon: 0049-(0)6166-60216, Fax: 0049-(0)6166-60218

Email: info@wus-media.de, www.wus-media.de

www.berglauf.info

AUSRICHTER

Running Team Bad Ems

www.rt-bad-ems.de

TV Weisel 1912 e.V.

www.tvweisel.de